

## Der Petersburger Dialog

Der Petersburger Dialog wurde als offenes Diskussionsforum im Jahr 2001 ins Leben gerufen und findet einmal jährlich abwechselnd in Deutschland und in Russland statt. Er fördert die Verständigung zwischen den Zivilgesellschaften beider Länder und steht unter der Schirmherrschaft des jeweils amtierenden deutschen Bundeskanzlers und des jeweils amtierenden russischen Präsidenten.

### ZIEL

---

Der Petersburger Dialog versteht sich nicht nur als eine regelmäßig tagende deutsch-russische Diskussionsplattform, sondern fungiert auch als Ideengeber für konkrete Projekte. Dabei soll er die Zusammenarbeit in allen Bereichen der Gesellschaft intensivieren, Vorurteilen in der Wahrnehmung des jeweils anderen Landes entgegenwirken und damit den deutsch-russischen Beziehungen neue Impulse geben.

### KONZEPTION

---

Der Petersburger Dialog ist eine offen angelegte Konferenz, die sich gesellschaftlichen Zeitfragen und Fragen der deutsch-russischen Beziehungen widmet. Durch die Einbeziehung von zentralen Institutionen und nichtstaatlichen Organisationen im deutsch-russischen Dialog werden bestehende Netzwerke gestärkt und neue Konzepte entwickelt. In Plenar- und Arbeitsgruppensitzungen werden die Schlüsselthemen der deutsch-russischen Beziehungen diskutiert. Zwischen den Jahrestagungen werden bei weiteren Treffen konkrete Fragestellungen im kleinen Kreis erörtert und neue Projekte initiiert.

### LENKUNGSAUSSCHUSS

---

Der Petersburger Dialog wird von deutscher und von russischer Seite durch einen paritätisch besetzten, unabhängigen Lenkungsausschuss koordiniert, der das Gesprächsforum plant, thematisch vorbereitet und einberuft sowie die Finanzen für seine Durchführung sichert. Der Lenkungsausschuss besteht auf jeder Seite aus Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens, die sich ehrenamtlich engagieren, um die Ziele und Aufgaben des Dialogs inhaltlich zu gestalten. Er tagt mehrmals jährlich, davon einmal im Jahr auf bilateraler Ebene. Der Lenkungsausschuss gewährleistet, dass Deutsche und Russen über alle gesellschaftlichen Bereiche miteinander ins Gespräch kommen und gemeinsam Wege entwickeln, wie sich eine stabile Zivilgesellschaft schaffen und gestalten lässt.

### TEILNEHMER

---

Auf deutscher und russischer Seite nehmen jeweils etwa siebzig Vertreter des öffentlichen Lebens mit Multiplikatorfunktion und junge Eliten aus allen gesellschaftlichen Bereichen teil. Die Einladung erfolgt durch den Lenkungsausschuss.

### FINANZIERUNG

---

Der Petersburger Dialog wird von politischen und privaten Stiftungen, von Unternehmen aus Deutschland und Russland sowie von der Bundesregierung und der Regierung der Russischen Föderation unterstützt.

### SEKRETARIATE

---

Beide Seiten arbeiten mit einem ständigen Sekretariat. Die Sekretariate sind mit der organisatorischen Umsetzung des Petersburger Dialogs sowie der Sitzungen des Lenkungsausschusses betraut. Das deutsche Sekretariat hat seinen Sitz in Berlin, das russische in St. Petersburg.

Petersburger Dialog e.V.  
Schillerstr. 59  
10627 Berlin  
Telefon: +49 (0)30/263 907-15  
Fax: +49 (0)30/263 907-20  
E-Mail: [info@petersburger-dialog.de](mailto:info@petersburger-dialog.de)  
[www.petersburger-dialog.de](http://www.petersburger-dialog.de)

Stiftung Petersburger Dialog  
Instrumentalnaja ul., d.3, Korpus Liter B, Office 107  
RF - 197022 St. Petersburg  
Telefon: +7 812 655-05-18  
Fax: +7 812 655-05-19  
E-Mail: [dialog@dialog.pu.ru](mailto:dialog@dialog.pu.ru)

## Der Lenkungsausschuss

### Deutsche Seite

#### **Dr. h.c. Lothar de Maizière (Vorstand)**

Vorsitzender des Lenkungsausschusses  
Ministerpräsident a.D.

#### **Prof. Dr. Klaus Mangold (Vorstand)**

Schatzmeister; Vorsitzender, Ost-Ausschuss der  
Deutschen Wirtschaft

#### **Dr. Manfred Stolpe (Vorstand)**

Bundesminister a.D.

#### **Martin Hoffmann (Vorstand)**

Schriftführer; Geschäftsführendes Vorstandsmitglied,  
Deutsch-Russisches Forum e.V.

#### **Marieluise Beck**

Mitglied des Bundestages (Bündnis 90/Die Grünen)

#### **Prof. Dr. Wilfried Bergmann**

Stellvertretender Generalsekretär,  
Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD)

#### **Reinhold Bocklet**

Staatsminister a.D.; Mitglied des Bayerischen Landtags  
(CSU-Fraktion)

#### **Dr. André Brie**

Mitglied des Europäischen Parlaments,  
Delegation DIE LINKE

#### **Pia Bungarten**

Leiterin der Abteilung „Internationaler Dialog“,  
Friedrich-Ebert-Stiftung

#### **Gernot Erlen**

Staatsminister, Auswärtiges Amt

#### **Dr. Gabriele Krone-Schmalz**

Journalistin

#### **Dr. Thomas Kunze**

Leiter der Abteilung Europa/Nordamerika - Hauptabt.  
Intern. Zusammenarbeit, Konrad-Adenauer-Stiftung

#### **Prof. Dr. Klaus-Dieter Lehmann**

Präsident, Goethe-Institut

#### **Harald Leibrecht**

Mitglied des Auswärtigen Ausschusses, Deutscher  
Bundestag, FDP-Fraktion

#### **Prof. Dr. Reimund Neugebauer**

Institutsleiter, IWU Fraunhofer-Institut für  
Werkzeugmaschinen und Umformtechnik

#### **Alexander Rahr**

Programmdirektor des Körber-Zentrums Russland/GUS,  
Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik

#### **Prof. Michael Rutz**

Chefredakteur, Rheinischer Merkur

#### **Bischof Martin Schindehütte**

Vizepräsident des Kirchenamtes, Leiter d. Abt. Ökumene  
und Auslandsarbeit, Evangelische Kirche in Deutschland

#### **Dr. Andreas Schockenhoff**

MdB, Stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-  
Fraktion, Koordinator für die deutsch-russische  
zwischenmenschliche Zusammenarbeit,  
Auswärtiges Amt

#### **Dr. Ernst-Jörg von Studnitz**

Botschafter a.D.; Vorsitzender des Vorstands,  
Deutsch-Russisches Forum e.V.

#### **Dr. Klaus Wehmeier**

Stellvertretender Vorsitzender des Vorstands,  
Körber-Stiftung

### Russische Seite

#### **Michail Gorbatschow**

Vorsitzender des Lenkungsausschusses  
Präsident, Gorbatschow-Stiftung

#### **Prof. Dr. Ljudmila Werbizkaja**

Stellv. Vorsitzende; Präsidentin, Staatliche Universität  
St. Petersburg

#### **Boris Aljoschin**

Präsident, Awtowas-Gruppe; Stellv. Vorsitzender des  
Direktorenrates, Awtowas-AG

#### **Andrej Borodin**

Präsident, Bank of Moscow

#### **Prof. Dr. Konstantin Chudolej**

Prorektor für Internationale Beziehungen, Staatliche  
Universität St. Petersburg

#### **Bogdan Danilischin**

Geschäftsführer, Stiftung Petersburg Dialogue

#### **Wladimir Dmitrijew**

Vorsitzender, Wneschekonombank

#### **Waleri Gergijew**

Direktor und Künstlerischer Leiter, Mariinski-Theater

#### **Waleri Golubjew**

Stellvertretender Vorsitzender des Vorstands, Gasprom

#### **Prof. Dr. Igor Gorlinski**

Prorektor für wissenschaftliche Arbeit, Staatliche  
Universität St. Petersburg

#### **German Gref**

Präsident und Vorsitzender des Vorstands, Sberbank der  
Russischen Föderation

#### **Karen Karagesjan**

Berater, Gorbatschow-Stiftung

#### **Felix Karmasinow**

Generaldirektor, „Wodokanal St. Petersburg“

#### **Andrej Kasmin**

Generaldirektor, Russische Post

#### **Andrej Kostin**

Präsident und Vorsitzender des Vorstands,  
Wneschtorgbank

#### **Michail Margelow**

Vorsitzender des Ausschusses für Internationale  
Angelegenheiten, Föderationsrat der RF

#### **Dmitri Mesenzew**

Stellvertretender Vorsitzender, Föderationsrat der RF

#### **Georgi Oganow**

Mitglied des Aufsichtsrates und Berater des  
Aufsichtsratsvorsitzenden, Basowy element

#### **Ella Pamfilowa**

Vorsitzende, Rat für die Mitwirkung an der Entwicklung  
der Institute der Zivilgesellschaft und der Menschen-  
rechte beim Präsidenten der RF

#### **Prof. Dr. Michail Piotrowski**

Direktor, Staatliche Eremitage

#### **Alexandr Schochin**

Präsident, Russischer Verband der Industriellen und  
Unternehmer

#### **Prof. Dr. Wladislaw Terechow**

Außerordentlicher und Bevollmächtigter Botschafter a.D.

#### **Natalja Tscherkessowa**

Projektleiterin, Presseagentur Rosbalt